

Fördermedium (20°C)			Werkstoff							
Bezeichnung	Chemische Formel	Konz. %	Dosierkopf				Dichtung			Kugel
			PP	PVDF	SS 1.4401	PVC	FKM	EPDM	PTFE	Keramik Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>
Salicylsäure		100	●	●	n	n	n	n	●	n
Salmiak		100	●	●	n	n	n	n	●	n
Säuren anorganisch			n	n	n	n	n	n	●	n
Säuren organisch			n	n	n	n	n	n	●	n
Salicylsäure	HOC <sub>6</sub> H <sub>4</sub> COOH	s	●	●	●	●	●	●	●	n
Salmiak =>	Ammoniumchlorid	s	●	●	-	●	●	●	●	n
Salmiakgeist =>	Ammoniumhydroxid	s	●	●	●	●	-	●	●	n
Salpetersäure	HNO <sub>3</sub>	< 25	●	●	-	●	○	●	●	●
		65	-	○	n	n	n	n	●	●
		99	50%	65%	90%	50%	65%	40%	●	n
Salpetrige Säure		50	●	●	n	n	n	n	●	n
Salzsäure	HCl	25-37	●	●	-	●	-	●	●	●
		38	●	●	-	●*	○	●	●	n
Salzole		25	●	●	n	n	n	n	●	n
Salzwasser		s	●	●	●/○	●/○	●	●	●	n
Schmieröle		100	●	●	n	n	n	n	●	●
Schmierseife		25	●	●	n	n	n	n	●	n
Schwefelchlorid =>	Dischwefeldichlorid	100	n	●	n	n	●	-	●	n
Schwefelchlorür =>	Dischwefelchlorid	100	n	●	n	n	●	-	●	●
Schwefeldioxid		100	●	●	n	n	n	n	●	n
Schwefelkohlenstoff	CS <sub>2</sub>	100	○	●	●	-	●	-	●	●
Schwefelnatrium		100	●	●	n	n	n	n	●	n
Schwefelsäure	H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	< 80	●	●	-	○	●	○	●	●
		80-98	○	●	-	-	●	-	●	●
Schwefelsäure, rauchend =>	Oleum	100	-	-	n	n	n	n	●	n
Schwefelwasserstoff		100	-	●	n	n	n	n	●	●
Schweflige Säure	H <sub>2</sub> SO <sub>3</sub>	s	●	●	-	●	●	●	●	●
		10	●	●	●	●	●	●	●	●
Schwefligsäuredichlorid		100	-	○	n	n	n	n	●	n
Selenit		100	●	●	n	n	n	n	●	n
Silberacetat		100	●	●	n	n	n	n	●	n
Silberbromid	AgBr	s	●	●	●/○	●	●	●	●	n
Silberchlorid	AgCl	s	●	●	-	●	●	●	●	n
Silbercyanid		50	●	●	n	n	n	n	●	n
Silbernitrat	AgNO <sub>3</sub>	s	●	●	●	●	●	●	●	n
		100	●	●	n	n	n	n	●	n
Siliconöle		100	●	●	n	n	n	n	●	n
Soda =>	Natriumcarbonat	100	●	●	n	n	n	n	●	n

**Symbollegende:**

- |     |   |  |    |   |  |
|-----|---|--|----|---|--|
| s   | = | gesättigte Lösung in Wasser                                  | ●  | = | beständig  |
| ●/○ | = | praktisch beständig  | ○  | = | bedingt beständig  |
| -   | = | nicht beständig  | N  | = | Beständigkeit nicht bekannt  |
| *3  | = | Gefahr von Kristallisation                                   | *4 | = | reagiert heftig mit Wasser und produziert große Hitze<br>(Die Pumpe muss vor dem Dosieren von Schwefelsäure absolut trocken sein.) |
| *6  | = | i <sup>n</sup> neutralen Lösungen                            |    |   |  |
| *5  | = | Muss frei von Fluorid sein, wenn Glaskugeln verwendet werden |    |   |  |
| *6  | = | i <sup>n</sup> neutralen Lösungen                            |    |   |  |
| *7  | = | gesättigte Lösung 0,1 %                                      |    |   |  |

Bezeichnung	Chemische Formel	Konz. %	PP	PVD F	SS	1.440	PVC	FKM	EPD M	PTFE	Kera mik Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>
Spülmittel		5	●	●	n	n	n	n	n	●	n
Stärke	(C <sub>6</sub> H <sub>10</sub> O <sub>5</sub> ) <sub>n</sub>	s	●	●	●	●	●	●	n	●	n
Stearinsäure		100	●	●	n	n	n	n	n	●	n
Steinkohleteer-Bestandteile		100	○	●	n	n	n	n	n	●	n
Stickoxyd		100	●	●	n	n	n	n	n	●	n
Styrol	C <sub>6</sub> H <sub>5</sub> CHCH <sub>2</sub>	100	○	●	●	-	○	-	-	●	n
Sublimat =>	Quecksilber-II-chlorid	100	●	●	n	n	n	n	n	●	n
Sulfurylchlorid	SO <sub>2</sub> Cl <sub>2</sub>	100	-	○	n	-	-	●	○	●	n

#### Symbollegende:

s	=	gesättigte Lösung in Wasser	●	=	beständig
●/○	=	praktisch beständig	○	=	bedingt beständig
-	=	nicht beständig	N	=	Beständigkeit nicht bekannt
*3	=	Gefahr von Kristallisation	*4	=	reagiert heftig mit Wasser und produziert große Hitze (Die Pumpe muss vor dem Dosieren von Schwefelsäure absolut trocken sein.)
*6	=	i n neutralen Lösungen			
*5	=	Muss frei von Fluorid sein, wenn Glaskugeln verwendet werden			
*6	=	i n neutralen Lösungen			
*7	=	gesättigte Lösung 0,1 %			